



Von Oper über die Titelmusik bekannter Fernsehserien, über Welthits und klassische Märsche und Polkas bis hin zu einem Gershwin-Medley hat das Blasorchester Hövelhof unter der Leitung von Björn Zimmermann bei

seinem ersten Konzert im Schützen- und Bürgerhaus einen musikalischen Bogen gespannt. Gut 350 Besucher zeigten sich anschließend begeistert.

Foto: Axel Lange

Hövelhofer genießen Premiere

Blasorchester überreicht einen bunten musikalischen Frühlingsstrauß

Von Axel Langer

Hövelhof (WV). Gleich zwei Premieren hat das Blasorchester Hövelhof bei seinem gut zweieinhalbstündigen Frühjahrskonzert vereint: Erster Auftritt im Schützen- und Bürgerhaus und erster Konzerteinsatz der neu angeschafften Kesselpauken.

»Es ist schön, dass uns so viele Besucher begleiten, wenn wir einen musikalischen Bogen von Wagner über Strauß bis hin zu Gershwin spannen«, begrüßte der Vorsitzende des Blasorchesters,

Ralph Siegenbrink, gut 350 Besucher im Schützen- und Bürgerhaus. Aus Platzgründen erfolgte der Umzug von der Aula der Krollbachschule in den neuen Hövelhofer Kulturtreffpunkt.

Furiös starteten die Musiker des Blasorchesters unter der Leitung von Björn Zimmermann mit dem Marsch der finnischen Reiterei, ehe der »Einzug der Gäste auf der Wartburg« aus der Feder von Richard Wagner auf dem Programm stand. Nach den schweren und voluminösen Wagner-Klängen zeichnete sich der »Call of the Clans« geradezu durch tänzerische

Leichtigkeit aus. In den Bergen Schottlands trugen zwei Clans einen Wettstreit aus, dazu bedienten sie sich des Tanzes.

Nach der Schnellpolka »Unter Donner und Blitz« von Johann Strauß schloss der Helenenmarsch den ersten Konzertteil ab. »Das Hauptthema dieses Marsches entstand 1850. Den Anstoß hatte ein Preisausschreiben gegeben«, berichtete Björn Zimmermann, der auch das abwechslungsreiche Programm moderierte.

Nach mehrmonatiger Vorbereitung und Probenarbeit erhielten die Musiker bei einem intensiven

Probenwochenende in Hövelhof den letzten Schliff für das Frühjahrskonzert. Diesen Schliff holten sich auch die Musiker des Jugendorchesters ab, die nach der Pause bei »Sun Calypso« das Blasorchester unterstützten. Die Mitglieder des Jugendorchesters betraten nach der Titelmusik der amerikanischen Krimiserie »Hawaii Five-O« die Bühne. Auf der flotten und schwungvollen Ausflucht in die Karibik erfolgte bei »In a gentle rain« die musikalische Abkühlung, bevor mit einem Medley bekannter Gershwin-Stücke und einem Hitmedley der weltbekannten Musikformation »Earth, Wind and Fire« das Konzertprogramm mitreißend schloss.

Furiöser Start im Kulturtreffpunkt